



c/o Bettina Heinrichs-Müller(Vorsitzende)
An den Seeswacholdern 2
53721 Siegburg
☎ 0170/2838632
✉ bettina.heinrichs-mueller@freenet.de
www.kreiskatholikenrat-rhein-sieg.de

23.08.2024

Pressemitteilung

Paragraf 218: Podium mit Moraltheologe Jochen Sautermeister und Elisabeth Winkelmeier-Becker MdB

(KKR Rhein-Sieg – Siegburg) – „Ein vertiefender Blick auf den § 218“ lautet die Podiumsdiskussion mit Professor Jochen Sautermeister und Elisabeth Winkelmeier MdB.

Beide bringen umfangreiche Erfahrung zu diesem wichtigen und aktuellen Thema mit: Jochen Sautermeister als Moraltheologe an der katholisch-theologischen Fakultät der Universität Bonn und Elisabeth Winkelmeier-Becker als Vorsitzende des Rechtsausschusses des Deutschen Bundestags, die ebenso frauenpolitisch vernetzt ist. In ihren Impulsvorträgen werden Sautermeister und Winkelmeier-Becker moraltheologisch-ethische und politisch-rechtliche Perspektiven beleuchten und hierüber auf dem Podium miteinander ins Gespräch kommen. Professor René Buchholz vom Katholischen Bildungswerk Bonn/Rhein-Sieg wird den Abend wie auch die Diskussion mit dem Publikum moderieren.

Die Veranstaltung des Kreiskatholikenrats Rhein-Sieg, in Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk und dem Treffpunkt am Markt, findet am Montag, 2. September 2024, um 19.30 Uhr, im Rhein-Sieg-Forum, Bachstraße 1, 53721 Siegburg, statt.

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung über E-Mail an info@bildungswerk-bonn.de gebeten; neben der Teilnahme in Präsenz vor Ort ist auch eine online-Teilnahme per zoom möglich, den Link erhalten Interessierte bei der Anmeldung oder online über bildung.erzbistum-koeln.de/bw-bonn/besondere-veranstaltungen/m-event/Ein-vertiefender-Blick-auf-den-218-2024.09.02/.

Fotos: Professor Jochen Sautermeister, Quelle: Schafgans DGPh
MdB Elisabeth Winkelmeier-Becker, Quelle: Inga Haar

Der **Kreiskatholikenrat** vertritt rund 260.000 katholische Christinnen und Christen auf dem Gebiet des Kreisdekanats Rhein-Sieg, also dem Rhein-Sieg-Kreis, der Verbandsgemeinde Unkel sowie Teilen des Rheinischen Westerwalds (beide Rheinland-Pfalz) aus 26 Seelsorgebereichen, denen 98 Pfarrgemeinden zugeordnet sind. Aufgabe des gewählten Laienorgans ist es unter anderem, die Anliegen der katholischen Christinnen und Christen in der Öffentlichkeit zu vertreten, Anregungen für deren Wirken in Kirche, Staat und Gesellschaft zu geben, die Pfarrgemeinderäte bei der Durchführung ihrer Arbeit zu fördern, die katholischen Verbände und Organisationen zu beraten und in ihrer Arbeit aufeinander abzustimmen sowie bei der pastoralen Planung zu beraten und mitzuwirken.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung: Bettina Heinrichs-Müller,
Telefon 0170 /2838632.